

## Sitzung vom 23. Mai 2008

Aufgrund eines positiven Gutachtens der Jugendkommission beschließt der Gemeinderat das Anlegen einer multifunktionellen Sportanlage (22m x 13 m) neben der Sporthalle in der rue des Prés, zum Preise von 55.500 € Da nur 50.000 € im Budget vorgesehen sind, wird ein Zusatzkredit von 5.500 € bewilligt.

Die Instandsetzung des Weges Enelter- Kapell- Faulsank in Reckingen auf einer Länge von 500 m wird mit 55.000 € zu Buche schlagen.

Verschiedene Abrechnungen außergewöhnlicher Arbeiten werden angenommen:

Abriss des Hauses 62 in der rue Nic Welter: 25.076,13 €

Abriss des Hauses 7 in der rue de Beringen: 23.669,41 €

Erwerb von Material für den technischen Dienst während den Jahren 2006 und 2007: 178.329,68 €

Einrichten der Maison de Relais: 656.722,4 €

Arbeiten am Wasserbecken "Boussert" in Rollingen: 3 47.703,08 €

Fassade der alten Schule in Schoenfels: 38.197,48 €

Installation einer Schliessanlage in der Sporthalle: 21.473,93 €

Anschaffen einer Lautsprecheranlage in der Sporthalle: 27.320,78 €

Erneuerung des Daches der Kirche in Moesdorf: 112.539 €

Verlegen von Gasleitungen: 29.085,01 €

Instandsetzung des "Rouschtwee" in Beringen: 334.220,71 € Feldwege: 285.692,43 € Waldwege: 42.727,38 €

Auf Anfrage der freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde erklärt der Rat sich bereit eine Wärmekamera zum Preise von 15.000 – 16.000 € zu erwerben. Ein diesbezügliches Subsid von 50 % wird vom Innenministerium in Aussicht gestellt.

Das von der Firma IMMO PIRON eingereichte Bauvorhaben, in Beringen, rue Hurkes, das den Abriss eines alten Bauernhauses mit Scheune und das Errichten von einem Einzel- und einem Doppelhaus vorsah, wird verworfen. Sowohl "Sites et Monuments" als auch das Innenministerium weisen auf die Einzigartigkeit des betreffenden Hauses hin, das unbedingt erhalten bleiben soll. Die Firma IMMO PIRON ist bereit, ihre Pläne so zu ändern, dass das Haus erhalten bleibt, die angebaute Scheune abgerissen wird und an deren Stelle ein Doppelhaus errichtet wird.

In der Ausländerkommission werden die Demissionen von Orekhova Nina und Timann Déo angenommen und folgende Ernennungen vorgenommen: 2 vakante Posten für Luxemburger: Welter Robert und Pires Inocentio Rocha Etelvina de Fatima. 1 vakanter Posten für Nicht-Luxemburger: Von Bonkewitz Tatjana/ Ersatzposten für Nicht-Luxemburger: Siweck-Dasselaar Sabine.

Die Mietkommission wird auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen folgendermassen zusammen gesetzt: Präsident: Henkel Albert; Eigentümerversorger: Schroeder Lucien; Mietervertreter: Schmitz Jérôme. Sekretär: Hottua Antoine.

Ersatzmitglieder: Präsident: Lentz Albert; Eigentümerversorger: Clerf Denise; Mietervertreter: Muller Laurent.

Dem Par-Verband Mersch wird die Genehmigung erteilt eine Hauskollekte in der Gemeinde Mersch vom 1. bis 24. Juni abzuhalten.

Eine formelle Abänderung an der Vereinbarung zwischen der Gemeinde und der Firma IMAGIN betreffend die Übernahme des Fernsehnetzes in Mersch wird gutgeheissen.

Die Konvention betreffend die Finanzierung eines Führerscheins der Klassen C/E eines Feuerwehrmannes aus Rollingen sowie die zeitlich begrenzte Arbeitsverträge mit dem Ersatzlehrpersonal werden zur Kenntnis genommen.

Auf Vorschlag des Schöffenrates wird dem Luxemburger Roten Kreuz eine finanzielle Hilfe in Höhe von 2.000 € zu Gunsten der Sturmpfer in Myanmar gewährt.  
Zum Schluss wird, in nicht-öffentlicher Sitzung, der Lehrerin Michèle Feller-Feller ein unbezahlter Urlaub von 2 Jahren gestattet.